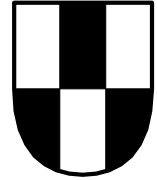




Freiwillige Feuerwehr AISTERSHEIM

Gemeinde Aistersheim, Pol. Bez. Grieskirchen, Oö.
e-mail: 04202@gr.ooelfv.at
Homepage: www.ff-aistersheim.at



Aistersheim, am 6. März 2011

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2010

- 02.01.: Jahresabschluss: Wie jedes Jahr organisiert der S4 zum Abschluss ein Asphaltstockturnier in der Aistersheimer Asphalthalle. Nach einem sportlichen Nachmittag gab es noch ein Essen im Aufenthaltsraum im Feuerwehrhaus.
09. bis 10.01.: Feuerwehrschttag: Traditionell fand der S4 Schitag wieder in der Flachau statt. Nach einem sportlichen anspruchsvollen Tag bei herrlichem Wetter wurde beim Apres-Ski noch ausgelassen gefeiert. Übernachtet wurde im Rainerhof. Am nächsten Tag ging es für die meisten wieder auf die Piste. Da einige vom Vorabend noch nicht ganz fit waren fuhren diese ins nahegelegenen Zauchensee wo an diesem Tag der Damen Super-G stattfand.
- 12.01.: OBI Geßwagner Franz besucht auf der Landesfeuerwehrschule den *Kommandanten-Weiterbildungslehrgang*.
- 12.01.: Allgemeine Übung – Brandschutzpläne: Das richtige Lesen von Brandschutzplänen und die Bedeutung der Planzeichen wurden erklärt. 14 Teilnehmer; Dauer: 1 Stunde
- 26.01.: Allgemeine Übung – Geräteschulung: Bei dieser Übung wurde sämtliches technisches Gerät geübt. Von der Motorsäge über Hochleistungslüfter bis zum Notstromaggregat wurde an allen Geräten die unsere Wehr zu bieten hat gearbeitet. 17 Teilnehmer; Dauer: 1½ Stunden
- 28.01.: Abschnitts-Feuerwehrtagung des Abschnittes Haag im Gasthaus Mittendorfer in Haag/Hr.
- 02.02.: 1. Kommandositzung *Protokoll Kommandositzung 1/2010*
- 03.02.: Abschnitts-Funkübung (in Hörbach): 6 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 07.02.: Faschingsumzug in Aistersheim: Für das närrische Treiben beim traditionellen Faschingsumzug mit einigen Festwagen (darunter auch einer der Feuerwehr unter dem Motto „Olympia 2010 Vancouver“) wurde die Kreuzung Innbachtallandestraße – Aistersheimer Landesstraße im Bereich des Ortsplatzes von 14:00 bis 16:00 Uhr gesperrt. Der Lotsendienst wurde von 4 Mann erledigt.
Technischer Einsatzbericht 1/2010
08. bis 09.02.: LM Ebenberger Wolfgang absolviert auf der Landesfeuerwehrschule den *Technischen Lehrgang 2* mit der Bestnote „vorzüglich“.
- 09.02.: Allgemeine Übung – Planspiele: Einsätze wurden am Papier durchgespielt und anschließend gemeinsam besprochen. 17 Teilnehmer; Dauer: 1¾ Stunden
- 11.02.: Um 16:31 Uhr wurden wir unter dem etwas merkwürdigen Alarmtext „Brand Gummiflusenhaufen“ nach Pesendorf, Weibern zur Fa. Transporte Reisinger gerufen. Mit TLF und 7 Mann rückten wir dorthin aus. Ein Haufen von etwa 100t Gummiflusen hatte sich selbst entzündet. Gemeinsam mit der FF Weibern und weiteren alarmierten Einsatzkräften wurde der Brand mit Mittelschaum unter schwerem Atemschutz gelöscht. Da man mit der Wärmebildkamera der FF Weibern im Inneren des Haufens noch Glutnester feststellte, wurde dieser mit einem Radlader auseinandergeräumt und immer wieder abgelöscht. Um 17:37 Uhr rückten wir wieder in Feuerwehrhaus ein. *Brandbericht 1/2010*
- 20.02.: Eisstockturnier der FF Waizenkirchen. 4 Kameraden unserer Wehr nehmen an dem Turnier teil und erreichen den traditionellen vorletzten Platz.

Vollversammlung der FF Aistersheim im Gasthaus Geßwagner in Aistersheim.

Nach einem gemütlichem Essen und der Begrüßung durch den Feuerwehrkommandanten HBI Schwarzgruber Roman erfolgte das Totengedenken für die verstorbenen Kameraden. Anschließend trugen der Schriftführer AW Kaltseis Christoph, der Gerätewart AW Rader Bernhard und der Kassenwart AW Aschl Klaus ihre Jahresberichte vor.

Danach erfolgen die Beförderungen und Auszeichnungen:

zum **Oberfeuerwehrmann (OFM)**: FM Stockinger Florian

zum **Löschmeister (LM)**: HFM Aschl Christoph

zum **Oberlöschmeister (OLM)**: LM Prähofer Stefan (als Kdo.Mitglied derzeit HBM)
zum **Hauptlöschmeister (HLM)**: OLM Roider Andreas (als Kdo.Mitglied derzeit BI)
zum **Oberbrandmeister (OBM)**: BM Geßwagner Hubert (als Kdo.Mitglied derzeit BI)

Dienstmedaille für langjährige, verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:

für **25-jährige** Tätigkeit: BM Höftberger Hermann
HLM Prähofer Günther
OLM Stockinger Johann
LM Wiesinger Ferdinand
HFM Nöhammer Johann
HFM Geßwagner Wolfgang
HFM Hofmanninger Josef
HFM Huemer Gerhard
OFM Salfinger Wilhelm
OFM Zauner Harald

Bezirksfeuerwehr-Verdienstmedaillen:

3. Stufe (Bronze): AW Kaltseis Christoph

2. Stufe (Silber): HBI Schwarzgruber Roman

Im Anschluss an die Beförderungen und Auszeichnungen erfolgen die **Referate von BFK Schwarzmannseder, AFK Riedl und Kdt. Schwarzgruber**, welche die Anwesenden über Neuerungen im Feuerwehrwesen in Kenntnis setzten.

Polizeiinspektionskommandant Schrattenecker hielt ein kurzes Referat über Neuerungen im Polizeiwesen.

Bürgermeister Riener bedankte sich für das Geleistete im abgelaufenen Jahr gratulierte den Geehrten und Ausgezeichneten recht herzlich. Abschließend äußerte er den Wunsch, dass der Zusammenhalt in der Feuerwehr weiter bestehen möge.

Musikobmann Johann Stockinger bedankte sich für die Mitarbeit beim Gang nach Betlehem und anderen Veranstaltungen. Kdt. Schwarzgruber sichert ihm die größtmögliche Mithilfe seitens der Feuerwehr auch für die Zukunft zu.

Nach dem offiziellen Teil fand der Abend noch einen gemütlichen Ausklang.

23.02.: Gemeinsames Asphaltschießen in der Stockschützenhalle in Aistersheim. 14 Kameraden sind dabei.

12.03.: Ablegung des *Funkleistungsabzeichens in Gold* an der Landesfeuerweherschule:

HFM Geßwagner Thomas erreicht mit 226 von 250 Punkten den 156. Rang.

OFM Spicker Christoph erreicht mit 242 von 250 Punkten den 70. Rang.

Dem Erlangen dieses Abzeichens gingen zahlreiche Vorbereitungsabende im Bezirk voraus.

13.03.: Um 21:05 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall bei der Zufahrtsstraße zum Rasthaus gerufen. Ein Fahrzeug war von der Fahrbahn abgekommen und hatte sich überschlagen. 6 Mann rückten mit TLF zum Einsatzort aus. Da es weder Verletzte, noch sonstige Gefahren gab, konnten wir das Auto rasch bergen und zum Abtransport vorbereiten. Um 22:07 Uhr rückten wir wieder in Feuerwehrhaus ein.

Technischer Einsatzbericht 2/2010

17.03.: Bezirks-Feuerwehrtagung in der Mangsburg in Grießkirchen.

22.03.: Wissenstest der Feuerwehrjugend in der Hauptschule in Waizenkirchen.

Gold: JFM Geßwagner Philipp

Silber: JFM Simmer Patrick, JFM Waldhör Peter, JFM Kaltseis Stefan, JFM Maier Daniel und JFM Aschl Markus

23.03.: Allgemeine Übung – Löschfahrzeug: Klassische Löschgruppenübung: Aufstellen der Tragkraftspritze bei der Wasserentnahmestelle und Aufbau einer B-Leitung bis zum Verteiler beim Brandobjekt. Anschließend Brandbekämpfung. 12 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden

06.04.: Arbeitseinteilung für das Hallenfest.

07.04.: Abschnitts-Funkübung (in Affnang): 5 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden

09.04.: Ablegung des *Funkleistungsabzeichens in Silber* an der Landesfeuerweherschule:

OFM Stockinger Florian erreicht mit 225 von 250 Punkten den 222. Rang.

FM Wiesinger Martin erreicht mit 246 von 250 Punkten den 24. Rang.

Dem Erlangen dieses Abzeichens gingen zahlreiche Vorbereitungsabende im Bezirk voraus.

09. bis 11.04.: An diesem Wochenende veranstaltete die FF Aistersheim wieder das traditionelle Aistersheimer Hallenfest. Die Bands von Freitag (POPART) und Samstag (LIFE BROTHERS) und auch die MK Altenhof beim Frühschoppen am Sonntag sorgten für gute Stimmung und regen Umsatz. Die zahlreiche Vorbereitungsstunden wurden mit regem Besucheransturm belohnt. Wir bedanken uns bei allen freiwilligen Helfern für die Mithilfe beim Aufbau und der Durchführung des Festes! Der

- Lotsendienst am Parkplatz sowie der Ordnungsdienst in der Halle wurden von insgesamt von 18 Kameraden erledigt. *Technische Einsatzberichte 3,4,5/2010*
- 14.04.: Abschnitts-Atenschutzübung (in Altenhof): 3 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 16.04.: 2. Kommandositzung *Protokoll Kommandositzung 2/2010*
- 20.04.: Allgemeine Übung – Öleinsatz: Beim Mühlner in Rakesing wurde das Eindämmen und Abschöpfen von auslaufendem Öl auf Gewässern geübt. 14 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 23.04.: Ausrückung anlässlich der 60-Jahr Feier der FF Weeg.
- 24.04.: Weber Hydraulikschulung: Die FF Pram organisierte mit der Fa. Weber Hydrauliksysteme eine ganztägige Schulung bei der moderne Rettungsmaßnahmen an verunfallten KFZ geübt wurden. 4Mann unserer Wehr nahmen daran teil.
- 30.04.: 1. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 2/2010*
- 01.05.: 2. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 3/2010*
- 04.05.: Ausrückung anlässlich der Florianimesse in Aistersheim
- 15.05.: Bewerb in Altenhof – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 2 von 9 und in Silber Rang 2 von 6 (Wertung Abschnitt).
Jugend-Bewerb in Altenhof – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze und in Silber Rang 2 (Wertung Abschnitt).
- 18.05.: Allgemeine Übung – Hydraulisches Rettungsgerät: Das Retten einer eingeklemmten Person aus einem umgestürzten PKW wurde geübt. 14 Teilnehmer; Dauer: 1¼ Stunden
- 24.05.: Jugend-Bewerb in Kleinzell (Abschnitt Neufelden) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 8 und in Silber Rang 10 (Wertung Gäste).
- 26.05.: Um 21:30 Uhr wurden wir telefonisch von Fam. Zeilinger zu einer Überschwemmung nach Haidenheim gerufen. Der starke Regen der letzten Tage hat viel Erdreich in den Kanal gespült und diesen verstopft. Mit 4 Mann und TLF begaben wir uns zum Einsatzort. Mit HD-Kanalratte und Schanzzeug konnten wir den Kanal wieder freimachen und anschließend die Straße mit HD-Rohr reinigen. Um 22:55 Uhr konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. *Technischer Einsatzbericht 6/2010*
- 28.05.: Um 16:30 Uhr wurden wir telefonisch von Fam. Söllinger zu einer Überschwemmung nach Kottigaistersheim gerufen. Durch den starken Regen der letzten Tage wurde auch hier ein Kanal verstopft. Mit 4 Mann und LF begaben wir uns zum Einsatzort wo wir mit C-Kanalratte den Kanal spülten und mit Schanzzeug und einem Hoftrack freiräumten. Bis 18:30 Uhr waren wir im Einsatz. *Technischer Einsatzbericht 7/2010*
Um 20:49 Uhr wurden wir telefonisch von Fam. Zeilinger wieder zu einer Überschwemmung nach Haidenheim gerufen. Wie 2 Tage zuvor war der Kanal durch das angeschwemmte Erdreich verstopft. Mit 5 Mann und TLF begaben wir uns zum Einsatzort wo wir mit HD-Kanalratte und Schanzzeug den Kanal wieder freimachten und anschließend die Straße mit HD-Rohr reinigten. Um 22:10 Uhr rückten wir wieder in Feuerwehrhaus ein. *Technischer Einsatzbericht 8/2010*
- 29.05.: 3. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 4/2010*
- 30.05.: Jugend-Bewerb in Nebelberg (Abschnitt Rohrbach)– Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 5 und in Silber Rang 1 (Wertung Gäste).
- 01.06.: Allgemeine Übung – TLF Innenangriff: Übungsannahme: Zimmerbrand; Vorgehen Truppweise unter schwerem Atemschutz durch ein verrauchtes Stiegenhaus oder über eine Leiter. Brandbekämpfung mit HD-Rohr und Personenrettung. 13 Teilnehmer; Dauer: 1½ Stunden
- 02.06.: Abschnitts-Funkübung (in Höft): 2 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 03.06.: Ausrückung anlässlich Fronleichnams am Ortsplatz in Aistersheim.
- 05.06.: Jugend-Bewerb in Treffling (Abschnitt Urfahr)– Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 8 und in Silber Rang 11 (Wertung Gäste).
07. bis 09.06.: OFM Spicker Christoph absolviert auf der Landesfeuerweherschule den *Maschinenlehrgang* mit der Bestnote „vorzüglich“.
- 12.06.: Bewerb in Roitham – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 5 von 24 und in Silber Rang 6 von 20 (Wertung Gäste).
Jugend-Bewerb in Roitham – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 4 und in Silber Rang 4 (Wertung Gäste).

Brandsicherheitswache bei einem Konzert im Wasserschloss durch 2 Kameraden + KDOF.

Brandbericht 5/2010

- 15.06.: Allgemeine Übung – Maschinistenschulung: Grundausbildung an der Tragkraftspritze. 14 Teilnehmer; Dauer: 1½ Stunden
- 16.06.: Abschnitts-Atemschutzübung (in Hörbach): 2 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 18.06.: Höftberger Thomas (geb. 27.08.1999) tritt der FF-Aistersheim als Jungfeuerwehrmitglied bei.
Sonnwendfeuer in der Haid. Auch dieses Jahr kamen wieder Jung und Alt zum traditionellen Sonnwendfeuer welches von der Bewerbungsgruppe und der Feuerwehrjugend veranstaltet wurde. Der Einladung sind dank Schönwetter zahlreiche Besucher gefolgt, sodass die Bewerbskasse wieder aufge bessert werden konnte. Wie schon im letzten Jahr wurde die Festlichkeit beim alten Ziegelhaus abgehalten und auch ein kleines Festzelt aufgebaut. Die Bar war innerhalb des Gebäudes.
- 20.06.: Ausrückung zur Segnung neuen Kommandofahrzeuges der FF Pram.
- 22.06.: 3. Kommandositzung *Protokoll Kommandositzung 3/2010*
- 25.06.: Um 14:35 Uhr wurden wir zum Brand der Tischlerei Kimeswenger in Hofkirchen/Tr. alarmiert. Nach 3 Minuten rückten wir mit dem TLF, kurz darauf mit dem LF aus. Als eines der ersten Fahrzeuge am Einsatzort begannen wir sofort mit den Löscharbeiten. Durch den Einsatz von Außen mit 1C und 1B Rohr konnte ein Übergreifen auf die anderen Gebäude der Tischlerei verhindert werden. Anschließend unterstützten wir mit unserem Atemschutztrupp noch den Innenangriff mit HD-Rohr. Um 15:59 Uhr rückten wir wieder in Feuerwehrhaus ein. 12 Mann waren im Einsatz. *Brandbericht 7/2010*
- 26.06.: Jugend-Bewerb in Spieldorf (Bezirksbewerb Wels Land)– Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 2 und in Silber Rang 5 (Wertung Gäste).
4. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 6/2010*
- 29.06.: Allgemeine Übung – Strahlenschutz: Die Gefahren von Radioaktiver Strahlung und der Schutz davor wurden erklärt. 16 Teilnehmer; Dauer: 1 Stunde
- 03.07.: Bezirksbewerb in Steegen – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 19 von 32 und in Silber Rang 15 von 21.
Jugend- Bezirksbewerb in Steegen – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze und in Silber Rang 2.
- 10.07.: Um 19:12 Uhr wurden wir zu einem Fahrzeugbrand bei der Autobahntankstelle gerufen. Es handelte sich um einen Kabelbrand, der das Auto wohl ein paar Minuten später in Vollbrand entzündet hätte. Da wir jedoch schon früh alarmiert und auch schnell am Einsatzort waren, konnte der Entstehungsbrand mit einem Pulverlöcher bekämpft werden. Bereits um 19:50 Uhr konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. 7 Mann waren mit TLF im Einsatz. *Brandbericht 8/2010*
5. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 9/2010*
- 11.07.: Landesbewerb in Attnang-Puchheim – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 229 von 350 und in Silber Rang 50 von 234 (Wertung Gäste).
Jugend- Landesbewerb in Attnang-Puchheim – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze mit Platz 22 von 622 den 3. Rang und in Silber mit Platz 9 von 536 den 1. Rang.
14. bis 17.07.: Jugendlager in Waldzell (Bez. Ried): Hunderte Jungfeuerwehrmitglieder sind jedes Jahr mit viel Eifer und Spaß dabei, wenn sich 3 Tage lang alles rund um die Feuerwehrjugend dreht.
- 19.07.: Um 08:23 Uhr wurden wir zu einem Fahrzeugbrand bei der Autobahntankstelle gerufen. Bei einem LKW der Schweine transportierte war im Motorraum durch einen technischen Defekt ein Feuer ausgebrochen. Als wir mit 6 Mann mit TLF bei der Tankstelle ankamen hatte der Fahrer den Brand bereits mit einem Feuerlöcher bekämpft. Anschließend kühlten wir den überhitzten Motorraum noch um ein Wiederentzünden zu verhindern. Um 09:08 Uhr konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. *Brandbericht 10/2010*
- 20.07.: Entfernen eines Wespennestes aus dem Dachboden bei Bell Markus in Viertelbach. 2 Mann erledigten mit Schutzanzügen aus dem TLF diese Aufgabe. *Technischer Einsatzbericht 10/2010*
- 24.07.: Lotsendienst bei einer Veranstaltung im Wasserschloss. 2 Mann waren mit KDOF 1 Stunde im Einsatz. *Technischer Einsatzbericht 9/2010*
- 06.08.: Um 20:24 Uhr wurden wir zum Brand des Landwirtschaftlichen Objektes der Fam. Pramendofer nach Buchleiten, Gaspoltshofen gerufen. Nach wenigen Minuten rückten wir mit TLF mit 7 Mann aus. Der Heuboden war in Brand geraten und es drohte die Scheune abzubrennen. Da die Feuerwehr Gaspoltshofen sofort Alarmstufe 3 auslöste waren rasch viele Einsatzkräfte zur Stelle. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz wurde zuerst der Brand gelöscht und anschließend der Heuboden abgeräumt um auch alle Glutnester finden und ablöschen zu können. Während die meisten Feuerwehren, darunter auch wir, die Atemschutztrupps für die Brandbekämpfung stellten waren

andere Wehren mit der Abschirmung des Gebäudes beschäftigt um ein Übergreifen des Brandes auf das Wohngebäude zu verhindern. Andere wiederum sorgten für die Löschwasserversorgung. Durch das rasche, koordinierte Arbeiten der zahlreichen Einsatzkräfte konnte der Schaden auf ein Minimum begrenzt werden. Um 21:28 Uhr rückten wir wieder ins Feuerwehrhaus ein. *Brandbericht 11/2010*

- 07.08.: 6. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 12/2010*
- 10.08.: Um 15:52 bat uns die Polizei um Hilfe, eine vermisste Person zu suchen. Gemeinsam mit zahlreichen Polizisten sowie Unterstützung aus der Luft durch einen Hubschrauber waren 6 Mann und das Kommandofahrzeug 2 Stunden an dieser Suchaktion beteiligt. *Technischer Einsatzbericht 11/2010*
- 14.08.: Kinderferienprogramm. Unter dem Motto „Ein heißer Tag“ wurde den Kindern von Aistersheim das Feuerwesen spielerisch etwas näher gebracht. Nachdem der Umgang mit Feuerlöschern, das Löschen mit dem HD-Rohr und dem Wasserwerfer und auch der Einsatz bei einem Verkehrsunfall durchgemacht wurden, machten wir noch auf dem Sportplatz einen großen Schaumteppich wo sich die Kinder austoben konnten. Abschließend gab es noch Bratwürstel vom Grill. Ein Dank gilt den Kameraden, die sich hierbei engagiert haben und der Fa. Lohr, die für jedes Kind ein T-Shirt als Geschenk zur Verfügung stellte.
- 21.08.: Ausrückung zur Segnung neuen Tanklöschfahrzeuges der FF Taufkirchen/Tr.
7. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 13/2010*
- 24.08.: Allgemeine Übung – Personenrettung: Das richtige, schonende Retten einer bewusstlosen Person aus einem LKW wurde geübt. 18 Teilnehmer; Dauer: ½ Stunde
- 28.08.: Ausrückung zur Segnung neuen Kleinlöschfahrzeuges der FF Wilhelmsberg.
- 07.09.: HERBSTÜBUNG – Alarmstufe 2/3: Bei der diesjährigen Herbstübung war Übungsannahme, dass ein Gebäudes in Vollbrand stand und noch verletzte Personen zu retten sind. Zu dieser Übung luden wir uns die Feuerwehren der Umgebung ein. Während manche Feuerwehren die Wasserversorgung sicherstellten, waren andere (darunter unser TLF samt Atemschutzträgern) mit dem Retten von Personen und dem Löschangriff beschäftigt. 16 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 11.09.: 8. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 14/2010*
- 17.09. bis 02.10.: AW Kaltseis Christoph, HFM Strasser Martin und OFM Stockinger Florian besuchen den an 3 Wochenenden stattfindenden *Atemschutzlehrgang* im Feuerwehrhaus in Rottenbach welcher vom Abschnittskommando Haag organisiert wurde.
- 26.09.: Ausrückung anlässlich des Erntedankfestes am Ortsplatz in Aistersheim
- 02.10.: 9. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 15/2010*
- 06.10.: Abschnitts-Funkübung (in Aistersheim): 8 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 08.10.: HERBSTÜBUNG der FF Weibern: Die Feuerwehr Weibern lud und zu ihrer Herbstübung ein. Unserer Aufgabe war bei einem Bauernhausbrand einen Atemschutztrupp zu stellen und die Brandbekämpfung zu unterstützen. 7 Teilnehmer; Dauer: 3 Stunden
09. bis 10.10.: Feuerwehrausflug: Zuerst fuhren wir mit dem Bus nach Werfen wo wir eine interessante Greifvogelshow zu sehen bekamen. Nach einem gemütlichen Essen mit Gulaschsuppe und Bier galt es noch bei einem Bogenschießparkur den besten Schützen zu küren. Hier hatten die Weidmänner in unserer Runde klar die Nase vorn. Kliemstein Christian holte sich vor Höftberger Hermann und Kaltseis Christoph den Sieg. Den Abend ließen wir dann noch in einem gemütlichen Wirtshaus mit einer Bratl-Partie ausklingen. Am Sonntag ging es weiter nach Salzburg wo wir im Hangar 7 die ausgestellten Flugzeuge der *Flying Bulls* und die Rennboliden des *Red Bull Racing Teams* besichtigten. Nach einem Mittagessen beim *Bärenwirt* in der Salzburger Innenstadt, bei dem es angeblich das beste Backendl Österreichs gibt, konnte jeder Salzburg noch auf eigene Faust erkunden. Danach ging es wieder nach Hause. Es war ein gelungener und lustiger Ausflug mit traumhaftem Wetter. Wie sagt man so schön, wenn Engel reisen... ;-)
- 16.10.: Abschnitts-Atemschutzübung (in Aistersheim): Ganztägige GSF Übung. Zu Gast waren neben den Feuerwehren des Abschnittes Haag auch ein Team der FF Wels mit dem GSF Fahrzeug und dem Deko-Container. Am Vormittag war Theorie angesagt, am Nachmittag ging es dann an den praktischen Teil. Unter Vollschutzanzügen der Schutzstufe 3 wurden gefährliche Güter aus einem LKW geborgen. Anschließend musste sich jeder Teilnehmer einer realistischen Dekontamination unterziehen. 9 Teilnehmer; Dauer: 7 Stunden
- 19.10.: HERBSTÜBUNG der FF Ruhringsdorf: Die Feuerwehr Ruhringsdorf lud und zu ihrer Herbstübung ein. Unserer Aufgabe war bei einem Scheunenbrand einen Atemschutztrupp zu stellen und gefährliche Stoffe zu bergen. 8 Teilnehmer; Dauer: 2½ Stunden

- 24.10.: Um 14:34 Uhr wurden wir zu einem Kaminbrand nach Augassen 3 gerufen. Mit 11 Mann rückten wir mit TLF und KDOF zum Einsatzort aus. Da der Brand nur sehr schwach war, entschied man sich, den Kamin einfach ausbrennen zu lassen. Nach wenigen Minuten konnten wir schon wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. *Brandbericht 16/2010*
- 26.10.: Allgemeine Übung – THL: Übung zur Leistungsprüfungen um das *technische Hilfeleistungsabzeichen*. 9 Teilnehmer; Dauer: 1 Stunde
- 31.10.: 10. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 17/2010*
- 01.11.: Ausrückung anlässlich Allerheiligen am Ortsplatz in Aistersheim. 3 Kameraden erledigten von 14:00 bis 15:00 Uhr den Lotsendienst. *Technischer Einsatzbericht 12/2010*
- 04.11.: 4. Kommandositzung *Protokoll Kommandositzung 4/2010*
- 09.11.: Das Löschfahrzeug wird nach Kainbach bei Graz zur Fa. Lohr gebracht um dort sämtliche Gerätschaften in das neue LF einzubauen. Nach 29 Jahren im Einsatz für die Feuerwehr Aistersheim wird es von der Alarmierung abgemeldet und außer Dienst gestellt.
Allgemeine Übung – Gruppenkommandantenschulung: Hier wurde das Führen einer Löschgruppe im Einsatzfall geübt. 15 Teilnehmer; Dauer: 1¼ Stunden
- 23.11.: Allgemeine Übung – Hochleistungslüfter: Der richtige Umgang mit einem Hochleistungslüfter zur Braundrauchentlüftung wurde geübt. 17 Teilnehmer; Dauer: 1 Stunde
26. bis 28.11.: Zum zweiten Mal veranstaltete die Musikkapelle Aistersheim den Gang nach Bethlehem. Das gesamte Ortsgebiet von Aistersheim war nicht nur frei von Autos sondern auch von elektrischem Licht! Wir übernahmen den Lotsen- und den Parkplatzdienst. Insgesamt waren an den 3 Tagen 33 Mann für 110 Stunden im Einsatz. *Technische Einsatzberichte 13,14,15/2010*
- 09.11.: Allgemeine Übung – Forstarbeiten: Hier wurde der richtige Umgang mit der Kettensäge bei verspannten Bäumen nach einem Sturm geübt. 9 Teilnehmer; Dauer: 1½ Stunden
- 01.12.: Abschnitts-Funkübung (in Altenhof): 6 Teilnehmer; Dauer: 2 Stunden
- 02.12.: Feuerlöscherüberprüfung von 13:00 bis 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus.
- 09.12.: Abschnitts-Atenschutzübung (in Weibern): 5 Teilnehmer; Dauer: 2½ Stunden
10. bis 11.12.: Bereits zum zweiten Mal veranstaltete die Bewerbungsgruppe ein eigenes Punschstandl am Ortsplatz in Aistersheim. Bei Gulaschsuppe, Punsch und Glühwein genossen viele AistersheimerInnen und auch Kameraden anderer Wehren die herrlichen Wintertage.
- 13.12.: HBI Schwarzgruber Roman besucht auf der Landesfeuerweherschule den *Lehrgang für Feuerpolizeiliche Überprüfung*.
OFM Puchner Johann (*geb. 12.03.1988*) tritt wegen Wohnortwechsel aus der Feuerwehr Aistersheim aus.
- 14.12.: Um 13:45 Uhr wurden wir zu einem Einsatz auf die Autobahn A8 gerufen. Ein Mann hatte sich in selbstmörderischer Absicht vor einen LKW geworfen. Mit 6 Mann mit TLF waren wir rasch an der Unfallstelle eingetroffen wo sich uns ein grausiges Bild bot. Der Mann konnte nur mehr Tod unter dem LKW herausgezogen werden. Die Polizei sorgte für eine Absicherung der Unfallstelle während sich die Rettungskräfte um den geschockten ungarisch Lenker des LKW kümmerten. Anschließend räumten wir die Unfallstelle noch auf und reinigten die Fahrbahn. Um 14:33 konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. *Technischer Einsatzbericht 12/2010*
- 16.12.: Das neue Löschfahrzeug wurde voll ausgestattet von der Fa. Lohr aus Kainbach bei Graz abgeholt und sofort in Dienst gestellt. Danach wurde noch auf das neue Fahrzeug angestoßen.
- 21.12.: Allgemeine Übung – neues LF: Erste Übung mit dem neuen Löschfahrzeug. Alle Funktionen und Geräte des neuen Fahrzeuges wurden erklärt und geübt. 15 Teilnehmer; Dauer: 1½ Stunden
- 24.12.: Verteilung des Friedenslichtes im gesamten Gemeindegebiet von Aistersheim durch die Jungfeuerwehrmänner. Der Erlös aus dieser Aktion wurde (gemeinsam mit dem Erlös der FF Weibern) an Familie Waldenberger aus Geboltskirchen übergeben, die durch einen tragischen Verkehrsunfall den Ehemann und dreifachen Vater verloren hat.
- 25.12.: 11. Watergate Clubbing. Brandsicherheitswache beim Watergate durch 4 Kameraden + KDOF. *Brandbericht 18/2010*

Zusammenfassungen und Statistiken:

Mitgliederbewegungen 2010

Mitgliederstand am 31.12.2009 (aktiv: 80; Jugend: 11; Reserve: 34):	= 125
Eintritte: JFM Höftberger Thomas, geb. 27.08.1999, Eintritt am 18.06.2010	+1
Austritte: OFM Puchner Johann, geb. 12.03.1988, Austritt am 13.12.2010	- 1
Mitgliederstand am 31.12.2010 (aktiv: 78; Jugend: 12; Reserve: 35):	= 125

Das Durchschnittsalter der Jungfeuerwehrmitglieder betrug zum 31.12.2010 14 Jahre, jenes der aktiven Kameraden 43 und jenes der Kameraden in Reserve 76 Jahre.

Das Durchschnittsalter aller Feuerwehrkameraden betrug zum selben Stichtag 50 Jahre.

Dank an die fleißigen Kameraden für geleistete Arbeiten!

Auch auf diesem Wege wird jenen Kameraden gedankt, die auch im Jahr 2010 wieder viel für die „Gemeinschaft Feuerwehr“ geleistet haben. Gemeinschaft pflegen heißt, dass auch der Hintergrund stimmen muss. Nach schwierigen Übungen oder Einsätzen sollte auch das Gesellige nicht zu kurz kommen.

Eine dieser wichtigen Personen war der „S 4“ der Feuerwehr, HBM Stefan Prähofer, der für den Nachschub im Kühlschrank und den diversen Lagern für die Getränke und Speisen zuständig war und ist. Er hat sich der Sache mit großem Einsatz angenommen.

Nicht nur im Bereich der Einsätze, Übungen, Bewerbe, Feierlichkeiten und dergleichen wurde viel geleistet, auch im Feuerwehrhaus und bei den Fahrzeugen haben fleißige Hände mitgeholfen Verbesserungen durchzuführen, um das Budget der Gemeinde zu entlasten.

Dank gebührt auch den Feuerwehrfrauen und sonstigen freiwilligen HelferInnen, die bei Reinigungsarbeiten im Feuerwehrhaus mitgeholfen haben.

Erwähnt werden in diesem Zusammenhang unter anderem folgende Arbeiten:

Einbauten bei den Fahrzeugen, Archivierung von Fotos, Wartung der Homepage und der Schaukästen. Einkaufsfahrten Rosenbauer usw.; Einbauten in der Fahrzeughalle, dem Kommandoraum, dem Aufenthaltsraum samt Küche und dem Schlauchturm, der Funkzentrale und den Lagerräumen, laufende Reinigungsarbeiten bei Gebäude und Fahrzeugen, sowie Vieles andere mehr.

DANKE!

Einsätze:

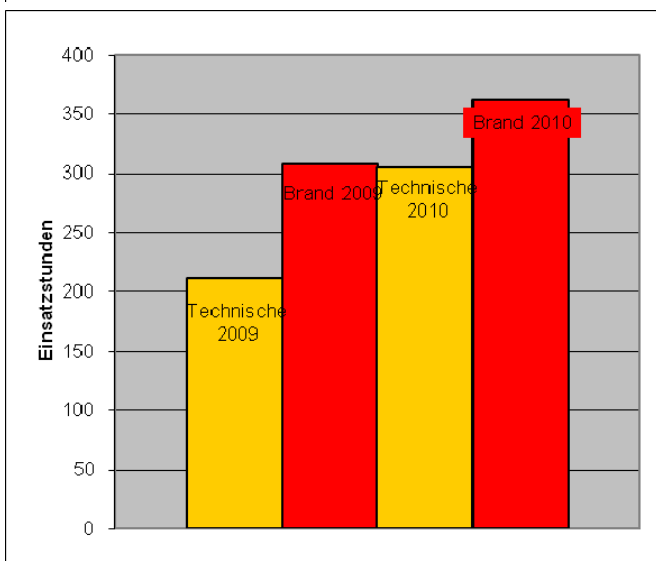
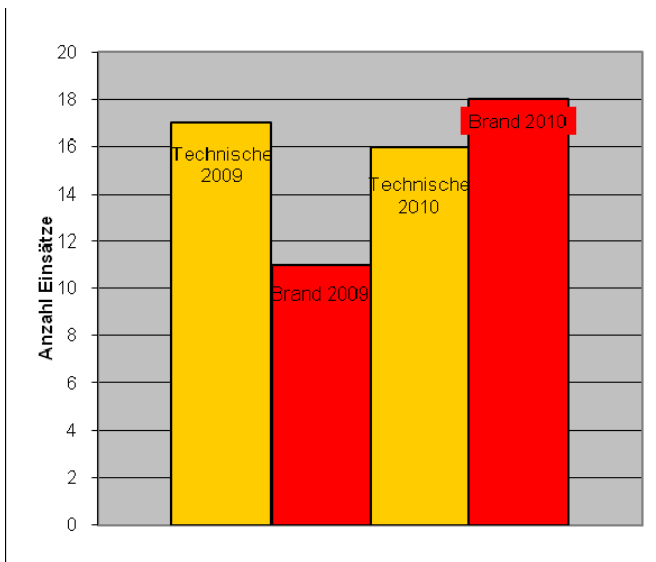
Gliederung der Feuerwehreinsätze 2010

Technische Einsätze				Brandeinsätze			
Art des Einsatzes	Anzahl	Mann	Std.	Art des Einsatzes	Anzahl	Mann	Std.
Suchaktion	1	6	13	Brandsicherheitswachen	12	46	315
Hochwasser	3	13	21	Gebäudebrand	2	19	25
Verkehrswegsicherung	9	60	257	Fahrzeugbrand	2	13	11
Verkehrsunfälle	2	12	12	Kaminbrand	1	11	3
Bienen, Hummeln, Wespen	1	2	2	Sonstige Brände	1	7	8
Summe 2010	16	93	305	Summe 2010	18	96	362
Vergleich 2009	17	92	211	Vergleich 2009	11	49	308

Gesamt	Einsätze	Mann	Std.
2010	34	189	667
2009	28	141	519

Anmerkung zu Brandeinsätzen:

Die Einsätze bei den „Clubbing's“ im Wasserschloss Aistersheim werden wegen der Brandsicherheitswache als Brandeinsätze geführt.



Aus- und Weiterbildung:

Übungen:

Um die anfallenden Einsätze professionell bewältigen zu können, führen wir regelmäßig Übungen innerhalb der Feuerwehr sowie Schulungen und Kurse auf Bezirks- und Landesebene durch:

Übungsart	Anzahl	Mannschaftsstärke	Geleistete Stunden
Allgemeine Übungen	20	263	425,5
Funkübungen	5	27	54
Atemschutzübungen	4	19	85,5
Bewerbsgruppenübungen	9	68	89
Gesamt	38	377	654

Reihung der fleißigsten Übungsteilnehmer 2010

Dienstgrad, Familien- u. Vorname	Teilnahmen	Reihung
Kaltseis Christoph	18	1
Prähofer Stefan	17	2
Spicker Hubert	17	2
Ebenberger Wolfgang	16	3
Roider Andreas	16	3
Schwarzgruber Roman	16	3
Prähofer Günther	15	4
Geßwagner Franz	14	5
Geßwagner Hubert	14	5
Spicker Christoph	14	5
Höftberger Hermann	12	6
Stockinger Florian	12	6
Strasser Martin	12	6

Anmerkung:

Im Durchschnitt betrug die Teilnehmerzahl bei Übungen **13** (zwischen 4 und 18) Kameraden.

Nicht eingerechnet sind hier die diversen Spezialübungen, wie Atemschutz- und Funkübungen sowie Teilnahmen an Übungen anderer Feuerwehren und die Übungen der Bewerbungsgruppe.

Lehrgänge und Kurse:

Einige Kameraden haben auch wieder an Lehrgängen auf Bezirks- bzw. Landesebene teilgenommen und damit sehr viel Freizeit (und Urlaubstage) für die Feuerwehr geopfert.

Lehrgang	DG, Familien- u. Vorname	Ort
Maschinenlehrgang	HFM Spicker Christoph	Landesfeuerwehrschule, Linz
Technischer Lehrgang 2	LM Ebenberger Wolfgang	Landesfeuerwehrschule, Linz
Kommandanten-Weiterbildungs-Lehrgang	OBI Geßwagner Franz	Landesfeuerwehrschule, Linz
Lehrgang Feuerpolizeiliche Überprüfung	HBI Schwarzgruber Roman	Landesfeuerwehrschule, Linz
Atemschutzgeräteträger-Ausbildung	AW Kaltseis Christoph	Feuerwehr Rottenbach
Atemschutzgeräteträger-Ausbildung	HFM Strasser Martin	Feuerwehr Rottenbach
Atemschutzgeräteträger-Ausbildung	OFM Stockinger Florian	Feuerwehr Rottenbach

Bewerbswesen und Leistungsabzeichen:

Um das geübte – außerhalb von den Einsätzen – unter Beweis zu stellen werden in den verschiedensten Disziplinen Bewerbe auf Bezirks- und Landesebene durchgeführt. Diese fordern meist zahlreiche Vorbereitungsstunden um mit einem guten Ergebnis abzuschneiden.

<i>Bewerbsart</i>	<i>Kurzzeichen</i>	<i>Stufe</i>	<i>DG, Familien- u. Vorname</i>
Funkleistungsabzeichen	FULA	Gold	HFM Geßwagner Thomas
Funkleistungsabzeichen	FULA	Gold	OFM Spicker Christoph
Funkleistungsabzeichen	FULA	Silber	OFM Stockinger Florian
Funkleistungsabzeichen	FULA	Silber	FM Wiesinger Martin
Jugend- Feuerwehrleistungsabz.	JFLA	Silber	JFM Maier Daniel
Jugend- Feuerwehrleistungsabz.	JFLA	Silber	JFM Mayr Dominic
Jugend- Feuerwehrleistungsabz.	JFLA	Bronze	JFM Bachinger Lukas
Jugend- Feuerwehrleistungsabz.	JFLA	Bronze	JFM Riener Tobias
Jugend- Wissenstest	JWT	Gold	JFM Geßwagner Philipp
Jugend- Wissenstest	JWT	Silber	JFM Aschl Markus
Jugend- Wissenstest	JWT	Silber	JFM Waldhör Peter
Jugend- Wissenstest	JWT	Silber	JFM Kaltseis Stefan
Jugend- Wissenstest	JWT	Silber	JFM Maier Daniel
Jugend- Wissenstest	JWT	Silber	JFM Simmer Patrick

Leistungsbewerbe – Aktivgruppe

<i>Austragungsort</i>	<i>Rang Bronze</i>	<i>Rang Silber</i>
Abschnittsbewerb Altenhof	2 von 9	2 von 6
Abschnittsbewerb Roitham	5 von 24	6 von 20
Bezirksbewerb Steegen	19 von 32	15 von 21
Landesbewerb Attnang-Puchheim	229 von 350	50 von 234

Leistungsbewerbe – Jugendgruppe

<i>Datum</i>	<i>Austragungsort</i>	<i>Rang Bronze</i>	<i>Rang Silber</i>
15.05.	Altenhof (Abschnitt Haag)	2	2
24.05.	Kleinzell (Abschnitt Neufelden)	8	10
30.05.	Nebelberg (Abschnitt Rohrbach)	5	1
05.06.	Treffling (Abschnitt Urfahr)	8	11
12.06.	Roitham (Abschnitt Grieskirchen)	4	4
26.06.	Spieldorf (Bezirksbewerb Wels Land)	2	5
03.07.	Steegen (Bezirksbewerb Grieskirchen)	2	2
09.07.	Landesbewerb Attnang	22 (von 622) Rang 3	9 (von 536) Rang 1

**Übernahmen in den Aktivstand / Beförderungen
Verleihung von Dienstmedaillen, Bezirks-Feuerwehrverdienstmedaillen
und Ehrenurkunden im Jahr 2010**

(Beförderungen lt. Kommandobeschluss vom 12.01.10, verliehen bei der Vollversammlung am 20.02.10)

DGR, Vor- und Familienname	Beförderung/Auszeichnung
FM Stockinger Florian	Beförderung zum OFM
HFM Aschl Christoph	Beförderung zum LM
LM Prähofer Stefan (Kdo.-Mitgl.)	Beförderung zum OLM
OLM Roider Andreas (Kdo.-Mitgl.)	Beförderung zum HLM
BM Geßwagner Hubert	Beförderung zum OBM
BM Höftberger Hermann	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
HLM Prähofer Günther	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
OLM Stockinger Johann	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
LM Wiesinger Ferdinand	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
HFM Nöhammer Johann	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
HFM Geßwagner Wolfgang	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
HFM Hofmanninger Josef	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
HFM Huemer Gerhard	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
OFM Salfinger Wilhelm	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
OFM Zauner Harald	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
AW Kaltseis Christoph	Bezirksfeuerwehr-Verdienstmedaille 3. Stufe (Bronze)
HBI Schwarzgruber Roman	Bezirksfeuerwehr-Verdienstmedaille 2. Stufe (Silber)

FUHRPARK der Feuerwehr Aistersheim:

F A H R Z E U G	Gefahrene km 2010	Kilometerstand am 31.12.2010
LF (Bj. 1981)	722	22.323
LF (Bj. 2010)	372	372
KDO-F (Bj. 2005)	7.478	29.624
TLFA 2000 (Bj. 1998)	330	8.280



Am 16. 12. Wurde das alte Löschfahrzeug (Bj. 1981) der Marke Rosenbauer durch ein modernes der Fa. Lohr ersetzt. Nach 29 Jahren Dienst in der FF Aistersheim wurde es außer Dienst gestellt und verkauft.



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Aistersheim bedankt sich bei allen Kameraden für die Mitarbeit im Jahr 2010 auf diesem Wege recht herzlich.

Im Jahr 2010 standen Große Ereignisse wie das traditionelle Hallenfest, der Gang nach Betlehem und einige andere Projekte auf dem Programm. Damit diese Projekte erfolgreich bewältigt werden konnten, war das Engagement aller Feuerwehrmitglieder erforderlich. Vor allem jedoch waren wir mit der Anschaffung des neuen Löschfahrzeuges beschäftigt. Hier haben das Kommando aber auch viele andere Feuerwehrmitglieder zahllose Stunden investiert. Von der Auswahl des Fahrzeuges, über Vergleichsvorfürungen bis hin zur Ausstattung wurden viele Abende aufgeopfert. Mit dem neuen LF haben wir jetzt ein Löschfahrzeug, welches sich für unsere Zwecke optimal eignet, am neuesten Stand der Technik ist und uns hoffentlich die nächsten 29 Jahre treue Dienste leistet.



Weiters möchten wir uns für das Vertrauen, dass ihr in euer junges Kommando gesetzt habt und die großartige Unterstützung herzlich bedanken.

Für das Jahr 2011 wünschen wir uns weiterhin eure Mitwirkung bei Veranstaltungen, Ausbildung, Arbeiten im Feuerwehrhaus und an den Fahrzeugen und natürlich eine gewohnt hohe Einsatzbereitschaft.

Besonders für das Fest im Rahmen der Segnung des neuen Löschfahrzeuges am 29. April 2011 werden wieder viele Helfer benötigt!

Wir bedanken uns daher bei allen Kameraden, deren Gattinnen aber auch alle sonstigen Helferinnen und Helfern die das neue Feuerwehrkommando so tatkräftig unterstützten und dies auch im Jahr 2011 tun.

DANKE !

Der vorliegende Tätigkeitsbericht für das Kalenderjahr 2010 wurde auf Grund laufender Aufzeichnungen aus eigenem Wissen, sowie auf Grundlage diverser anderer Quellen (wie etwa Fahrtenbücher, Übungsprotokolle, Berichte der Bewerbungsverantwortlichen, des Jugendbetreuers, der Funk- und Atemschutzbeauftragten, der Amtswalter sowie von sonstigen Kommandomitgliedern) erstellt. Er stellt im Wesentlichen eine Wiedergabe der Aktivitäten der FF-Aistersheim in diesem Jahr dar, ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben.

Das Beifügen von Fotos in den Bericht wurde absichtlich vermieden, damit der Umfang des Berichtes in einem überschaubaren Rahmen gehalten werden konnte.

Sollte eine Aktivität nicht erfasst worden sein, so war dies keinesfalls Absicht des Verfassers, sondern beruhte auf fehlender Information.

Der Schriftführer:

AW Kaltseis Christoph